

Pressemitteilung Nr. 4/ 27.09.2019

**Mittwoch, 2. Oktober 2019, 12.00 Uhr:
Forum Glas zu Gast in der NDR Plattenkiste**

Aus dem Forum Glass-Team werden Ute Salmen, Klaus Vohn-Fortagne und Hermann Wessling am Mittwoch, den 2. Oktober um 12.00 Uhr Gast beim NDR 1 Niedersachsen in der Plattenkiste sein. Niedersachsweit können sie darüber berichten, wie die Arbeit 2004 mit dem bundesweiten Glaskunst-Wettbewerb begann, der zum Bau der beiden „Wegbegleiterinnen“ in der Neue Straße führte und wie es zwei Jahre später zur Gründung dieses gemeinnützigen Vereins kam.

Inzwischen kann Forum Glass eine stolze Bilanz erfolgreicher Projekte der Glaskunst, Glasgeschichte und Glasarchäologie vorweisen, die sicher in der Sendung zur Sprache kommen werden, ebenso die fast regelmäßig ausgebuchten Glasfusing-Kurse, die gerade am vergangenen Sonnabend wieder begonnen haben sowie die beliebten ein- und mehrtägigen Exkursionen, die immer wieder die faszinierende Vielfalt des Werkstoffes Glas den Teilnehmern nahebringen.

Natürlich wird das Forum Glas-Trio über die derzeitige Glaskunst-Ausstellung im und am Kurpark informieren und gleich in der Sendung Gäste aus der Region und aus Bad Münde zu einer Führung durch die Ausstellung mit Ute Salmen einladen

am Tag der deutschen Einheit, am 3. Oktober um 14.30 Uhr.

Seit dem Vorjahr wird die Sendung gleichzeitig auch gefilmt, so dass sie anschließend im Internet unter <https://www.ndr.de/ndr1niedersachsen/sendungen/plattenkiste> zu sehen sein wird.

Dass die Glaskunst-Ausstellung auch überregional bemerkenswerte Beachtung findet, beweisen nicht nur auffällige Berichte in allen drei Fachzeitschriften der Glaskunst in Deutschland, sondern auch eine fachlich interessierte Reisegruppe aus Rheinbach bei Bonn. Die 21 Damen und Herren, die haupt- oder ehrenamtlich im Glasmuseum Rheinbach oder in der dort ansässigen Glasfachschule tätig sind, werden auf einer viertägigen Exkursion nach Hamburg auf der Rückfahrt am Sonntag, den 6. Oktober, einen halben Tag Station in Bad Münde machen, die Ausstellung am und im Kurpark besuchen, die Glaskunst-Objekte in der Stadt besichtigen und nach einer Mittagspause in der Bergschmiede die Kabinett-Scheiben in der Kirche St. Nicolai, Bakede, kennenlernen. „So kann Glaskunst den Tourismus in Bad Münde beleben“, freut sich Wessling.

Verantwortlich für den Inhalt: Hermann Wessling